

Fachunternehmererklärung **Ersatz und Erneuerung von Bauteilen**
(gem. § 26a EnEV 2014)

Unternehmererklärung nach § 26a EnEV 2014
zum Einbau oder zur Änderung von Bauteilen im Bereich von Dach, Wand und Decken

Fachfirma: Straße: PLZ, Ort: 	Für Änderungen an bestehenden Gebäuden, ggf. auch für Neubauten als Nachweis der eingebauten Teile! <input type="checkbox"/> Änderung von Bauteilen <input type="checkbox"/> Ausbau eines Gebäudes nach § 9 Abs. 4 EnEV <input type="checkbox"/> Kleines Gebäude o. Gebäude aus Raumzellen § 8 EnEV
Bauherrschaft: WOGGE Wohnungs-Genossenschaft Kiel eG Straße: Gerhardstraße 27a PLZ Ort: 24105 Kiel	Standort des Gebäudes: Straße: PLZ, Ort: <input type="checkbox"/> Wohngebäude <input type="checkbox"/> Nichtwohngebäude

Bauvorhaben:

Erklärung:

Ich versichere, dass ich bei der Ausführung der nachfolgenden Baumaßnahmen die Anforderungen nach § 8, § 9 und § 10 in Verbindung mit Anlage 3 der Energieeinsparverordnung (EnEV) beachtet und eingehalten habe, sofern sie beim vorliegendem Gebäude anzuwenden sind.

Unzutreffendes bitte streichen!

I. Folgende Arbeiten wurden ausgeführt (bitte ankreuzen):

Bauteil und Maßnahme nach Anlage 3 EnEV, einzuhaltende Werte nach Tabelle 1		U max (W/m²K)	WLG/cm	U vorh. (W/m²K)
<input type="checkbox"/>	1. Außenwände wurden bei beheizten oder gekühlten Räumen ersetzt, erstmals eingebaut oder verändert			
<input type="checkbox"/>	Außenwände ersetzt oder erstmals eingebaut oder bei Erweiterung Gebäude (Tab. 1 Zeile 1)	0,24		
<input type="checkbox"/>	Außenbekleidungen in Form von Platten oder plattenartigen Bauteilen oder Verschalungen sowie Mauerwerks-Vorsatzschalungen angebracht (Tab. 1 Zeile 1)	0,24		
<input type="checkbox"/>	Außenputz erneuert und Dämmschichten aufgebracht (Tab. 1 Zeile 1)	0,24		
<input type="checkbox"/>	Dämmschicht ist aus technischen Gründen begrenzt (Anlage 3 Nr. 1 Satz 4) Dämm-Material: _____ d= _____ cm <input type="checkbox"/> Dämmung mit WLG 035 <input type="checkbox"/> Dämmung mit WLG 045	0,24		
<input type="checkbox"/>	Außenwände wurden nach dem 31.12.1983 errichtet oder erneuert und nach den zu diesem Zeitpunkt geltenden energiesparrechtlichen Vorschriften ausgeführt. Dadurch keine Anforderung bei Putzernerneuerung oder außenseitiger Verkleidung (Anlage 3 Nr. 1 Satz 3 EnEV)			
<input type="checkbox"/>	2. Fenster, Fenstertüren, Dachflächenfenster, Glasdächer in beheizten oder oder gekühlten Räumen, erneuerter Bereich: _____			
<input type="checkbox"/>	Fenster, Fenstertüren ersetzt oder erstmals eingebaut (Tab. 1 Zeile 2a)	1,30		
<input type="checkbox"/>	Dachflächenfenster ersetzt oder erstmals eingebaut (Tab. 1 Zeile 2b)	1,40		

<input type="checkbox"/>	3. Außentüren, Bereich: _____			
<input type="checkbox"/>	Außentüren ersetzt oder erstmals eingebaut (Anlage 3 Nr. 3 EnEV)	1,80		
<input type="checkbox"/>	4. Dachflächen sowie Decken und Wände gegen unbeheizte Dachräume			
<input type="checkbox"/>	erstmaliger Einbau Dachflächen einschl. Dachgauben sowie Decken und Wände gegen unbeheizte Dachräume, (Tab. 1 Zeile 4a) oder			
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Dachdeckung einschl. Lattung und Verschalung ersetzt oder erneuert <input type="checkbox"/> Abdichtung durch neue gleicher Funktion ggf. einschl. Lattung ersetzt <input type="checkbox"/> Wände gegen unbeheizten Dachraum erneuert oder gedämmt <input type="checkbox"/> oberste Geschossdecke, Oberseite erneuert oder gedämmt	0,24		
<input type="checkbox"/>	Dämmung der obersten Geschossdecke (nach § 10 Abs. 3 Satz 1 EnEV)			
<input type="checkbox"/>	Dachflächen mit Abdichtung erneuert (Tab. 1 Zeile 4b)	0,20		
<input type="checkbox"/>	Dachflächen bei Erweiterung und Ausbau (nach § 9 Abs. 3 EnEV)			
<input type="checkbox"/>	5. Wände und Decken gegen Erdreich oder unbeheizte Räume sowie Decken gegen Außenluft			
<input type="checkbox"/>	Wänder oder Decken gegen Erdreich oder unbeheizte Räume (Tab. 1 Zeile 5a)			
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ersetzt oder erstmals eingebaut <input type="checkbox"/> außenseitige Bekleidung o. Verschalung angebracht oder erneuert <input type="checkbox"/> Feuchtigkeitssperre oder Drainage angebracht oder erneuert <input type="checkbox"/> Deckenbekleidung auf der Kaltseite angebracht	0,30		
<input type="checkbox"/>	Fußbodenaufbauten auf der beheizten Seite aufgebaut oder erneuert (Tab. 1 Zeile 5b)	0,50		
<input type="checkbox"/>	6. Vorhangsfassade			
<input type="checkbox"/>	Vorhangsfassade ersetzt oder erstmals eingebaut (Tab. 1 Zeile 2d)	1,50		
<input type="checkbox"/>	Vorhangsfassade mit Sonderverglasung (Tab. 1 Zeile 3c)	2,30		

Stand: November 2017

Die Arbeiten wurden am _____ abgeschlossen.

<input type="checkbox"/> Der Unternehmer erklärt mit seiner Unterschrift die Einhaltung der EnEV-Vorschriften.	
_____ Ort, Datum	_____ Stempel und Unterschrift: Unternehmer / in

Hinweis: Diese Unternehmererklärung ist zum Nachweis der Pflichten § 26 EnEV 2014 mindestens fünf Jahre aufzubewahren.

Anlage: Tabelle 1 aus Anlage 3 EnEV

* Bauteileanforderung nach EnEV 2014 Anhang 3

Tabelle 1

Höchstwerte der Wärmedurchgangskoeffizienten bei erstmaligem Einbau, Ersatz und Erneuerung von Bauteilen

Zeile	Bauteil	Maßnahme nach	Wohngebäude und Zonen von Nichtwohngebäuden mit Innentemperaturen $\geq 19^\circ\text{C}$	Zonen von Nichtwohngebäuden mit Innentemperaturen von 12 bis $< 19^\circ\text{C}$
			Höchstwerte der Wärmedurchgangskoeffizienten U_{\max}^1 in $[\text{W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})]$	
1	Außenwände	Nummer 1 Satz 1 und 2	0,24 $\text{W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})$	0,35 $\text{W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})$
2a	Fenster, Fenstertüren	Nummer 2 Buchstabe a und b	1,3 $\text{W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})^2$	1,9 $\text{W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})^2$
2b	Dachflächenfenster	Nummer 2 Buchstabe a und b	1,4 $\text{W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})^2$	1,9 $\text{W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})^2$
2c	Verglasung	Nummer 2 Buchstabe c	1,1 $\text{W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})^3$	keine Anforderung
2d	Vorhangfassaden	Nummer 6 Satz 1	1,5 $\text{W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})^4$	1,9 $\text{W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})^4$
2e	Glasdächer	Nummer 2 Buchstabe a und c	2,0 $\text{W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})^3$	2,7 $\text{W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})^3$
2f	Fenstertüren mit Klapp-, Falt-, Schiebe- oder Hebemechanismus	Nummer 2 Buchstabe a	1,6 $\text{W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})^2$	1,9 $\text{W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})^2$
3a	Fenster, Fenstertüren, Dachflächenfenster mit Sonderverglasung	Nummer 2 Buchstabe a und b	2,0 $\text{W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})^2$	2,8 $\text{W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})^2$
3b	Sonderverglasung	Nummer 2 Buchstabe c	1,6 $\text{W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})^3$	keine Anforderung
3c	Vorhangfassaden mit Sonderverglasung	Nummer 6 Satz 2	2,3 $\text{W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})^4$	3,0 $\text{W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})^4$
4a	Dachflächen einschließlich Dachglauben, Wände gegen unbeheizten Dachraum (einschl. Abseitenwänden), oberste Geschossdecke	Nummer 4 Satz 1 und 2 Buchstabe a, c und d	0,24 $\text{W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})$	0,35 $\text{W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})$
4b	Dachflächen mit Abdichtung	Nummer 4 Satz 2 Buchstabe b	0,20 $\text{W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})$	0,35 $\text{W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})$
5a	Wände gegen Erdreich oder unbeheizte Räume (mit Ausnahme von Dachräumen) sowie Decken nach unten gegen Erdreich oder unbeheizte Räume	Nummer 5 Satz 1 und 2 Buchstabe a und c	0,30 $\text{W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})$	keine Anforderung
5b	Fußbodenaufbauten	Nummer 5 Satz 2 Buchstabe b	0,50 $\text{W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})$	keine Anforderung
5c	Decken nach unten an Außenluft	Nummer 5 Satz 1 und 2 Buchstabe a und c	0,24 $\text{W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})$	0,35 $\text{W}/(\text{m}^2\cdot\text{K})$

- 1) Wärmedurchgangskoeffizient des Bauteils unter Berücksichtigung der neuen und der vorhandenen Bauteilschichten; für die Berechnung der Bauteile nach den Zeilen 5a und b ist DIN V 4108-6: 2003-06 Anhang E und für die Berechnung sonstiger opaker Bauteile ist DIN EN ISO 6946: 2008-04 zu verwenden.
- 2) Bemessungswert des Wärmedurchgangskoeffizienten des Fensters; der Bemessungswert des Wärmedurchgangskoeffizienten des Fensters ist technischen Produkt-Spezifikationen zu entnehmen oder gemäß den nach den Landesbauordnungen bekannt gemachten energetischen Kennwerten für Bau-produkte zu bestimmen. Hierunter fallen insbesondere energetische Kennwerte aus Europäischen Technischen Bewertungen sowie energetische Kennwerte der Regelungen nach der Bauregelliste A Teil 1 und auf Grund von Festlegungen in allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen.
- 3) Bemessungswert des Wärmedurchgangskoeffizienten der Verglasung; Fußnote 2 ist entsprechend anzuwenden.
- 4) Wärmedurchgangskoeffizient der Vorhangfassade; er ist nach DIN EN 13947: 2007-07 zu ermitteln.